

SÜDLICHT

www.suedlicht-zeitung.de



STADTTEILZEITUNG FÜR HEIDBERG UND MELVERODE

AUSGABE OKTOBER BIS DEZEMBER 2024



So war der
Dorfflohmarkt
in Melperode

TAXI 
66 66 66
Braunschweigs freundliche Taxen



Boulodrome
Der Bouleplatz im Heidberg



Behütet zu Hause
Ambulante Pflege



Wir sind gern für Sie da!

0531 - 89 50 82
www.sozialwerk-bs.de
info@behuetet-zuhause.de



Nibelungen
Wohnbau GmbH

PREISWERT IM GRÜNEN

Leben



für **6,10**
Euro / m²

100%
ÖFFENTLICH
GEFÖRDERT

73
NEUBAU-
WOHNUNGEN

STÖCKHEIM

NATURNAH. VERNETZT. MODERN.

*Wohnen mit Wohn-
berechtigungsschein.
Auch für Sie?*

www.nibelungen-wohnbau.de



»Schönes Spiel«

Boule im Heidberg

Seit Juni hat auch der Heidberg einen eigenen Bouleplatz. Auf dem Weg zur Eröffnung der neuen Spielstätte treffe ich auf Andreas Endorf von den »Magni Boulern«. Seit 2018 spielt er mit seinen Vereinskolleg*innen am Löwenwall, am Obelisken. Auch Ulrike Krakow und Jörg Michelmann gehören dem Verein an. Als sie in den Heidberg gezogen sind, wünschten sie sich, auch hier einen Platz für die Anhänger*innen des französischen Kugel-Spiels einzurichten.



Die drei »Magni Boulern« demonstrieren, wie man die Kugeln zum Rollen bringt.

Also legten sie dem Bezirksrat ein Konzept vor, das sofort einstimmig angenommen wurde. »Wir waren selbst überrascht, wie schnell das ging«, staunt Ulrike Krakow. Auch Bezirksratsmitglied Mathias Luhmann (die Grünen), der seine eigenen Boule-Kugeln im Gepäck hat, ist bei der Eröffnung

dabei. »Ich habe Boule in Frankreich kennengelernt. Allerdings spiele ich nicht ernsthaft, sondern just for fun.«

Für ihn ist der Weg nicht weit, denn der neue Bouleplatz liegt genau zwischen Kolbergstraße und Bruchanger, direkt am Kleingartenverein Asseblick.

Bis Bezirksbürgermeister Matthias Disterheft eintrifft, um den Platz offiziell zu eröffnen, gibt es eine kleine Demonstration von Ulrike Krakow und ihren Mitstreitern: »Wir spielen eine Doublette. Zwei gegen zwei.« Bevor es losgeht, wünscht man sich gegenseitig ein »schönes Spiel«.

Beim Boule gilt es, die Silberkugeln möglichst

nah an der sogenannten »Zielkugel« zu platzieren. Da die Kugeln alle gleich aussehen, kann man hier leicht den Überblick verlieren. Allerdings: »Ein echter Boulespieler kann sich leichter Kugeln merken als Gesichter«, erfährt man.

Am Ende der kleinen Demonstration erscheint



Matthias Disterheft. »Allein die Zahl der Anwesenden zeigt, wie groß das Interesse am neuen Bouleplatz ist«, bemerkt er. Auch die BBG ist an diesem Tag vertreten. Die Baugenossenschaft hat zwei Sets Kugeln gespendet, die sich alle Interessierten im AWO-Nachbarschaftsladen ausleihen können.

Der Bouleplatz ist erst der Anfang, verspricht Ulrike Krakow. Jeden Mittwoch soll zudem ein Boule-Treff stattfinden, an dem neugierig Gewordene zusehen können. Sie ist sich sicher, dass Boule auch im Heidberg viele neue Anhänger*innen finden wird.

SÜDLICHT, Impressum
Herausgeber:



Bezirksverband
Braunschweig e. V.

V.i.S.d.P.:

Alena Timofeev, Erfurtplatz 3, 38124 Braunschweig
Partner: Braunschweiger Baugenossenschaft eG,
Simone Lampe, Celler Straße 66-69, 38114 Braunschweig
Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig,
Uwe Jungherr, Freyastraße 10, 38106 Braunschweig
Redaktion: Karsten Weyershausen, Telefon: 05 31 / 4 23 47,
E-Mail: suedlicht-magazin@web.de
Anzeigenleitung: Waldemar Bruchmann,
Telefon: 05 31 / 86 67 00 53,
E-Mail: suedlicht-zeitung@gmx.de
Herstellung: Lebenshilfe Braunschweig gemeinnützige GmbH/
Druckerei, Telefon: 05 31 / 47 19 - 114,
druckerei@lebenshilfe-braunschweig.de
Auflage: 7000 Exemplare
Erscheinungsweise: vierteljährlich
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2022.
Themenvorschläge sind immer willkommen!
Mailen Sie diese bitte an: suedlicht-magazin@web.de

**Anzeigenschluss für die nächste
Ausgabe ist der 20. Dezember**
Erscheinungsdatum:
Mitte Januar 2025
Interessenten schreiben an:
suedlicht-zeitung@gmx.de

Die neue Ausgabe nicht bekommen?
SÜDLICHT liegt an folgenden Orten
in den beiden Stadtteilen aus:
Im Heidberg:
Nachbarschaftsladen, Erfurtplatz 3
AWO Wohn- und Pflegeheim Heidberg
Dresdenstraße 148
Heidberg Apotheke, Weimarstraße 2
Gemeindehaus der ev.-luth. Kirchengemeinde St.
Thomas, Bautzenstraße 26
In Merverode:
Gemeindehaus der ev.-luth. Kirchengemeinde
Dietrich Bonhoeffer, Görlißstraße 17

Düwel®
Stempel - Schildershop
Glindemann & Hirschfeld GbR

STEMPEL

Holzstempel | Selbstfärber | Prägestempel
Stempelkugelschreiber | Elektrostempel

SCHILDER

Firmen- und Praxenschilder | Türschilder
Namenschilder | Hausnummern

GRAVUREN

Gravuren auf Glas | Holz | Leder
Messing | Edelstahl | Aluminium

POKALE

Pokale | Ehrenpreise | Medaillen | Figuren
Glas- und Acrylglastrophäen

Bei uns
erhalten Sie
Pokale für
jedes Event!



Steinweg 35 | 38100 Braunschweig
www.stempel-duewel.de



Was passiert im Stadtbezirk?

Bezirksbürgermeister Matthias Disterheft informiert.

Für die Haushaltsjahre 2025 und 2026 sind zahlreiche bedeutende

Investitionen für unseren Stadtbezirk geplant.

- Eine neue Sporthalle für Melverode wird mit 11 Millionen Euro gefördert.
- Die Grundschule Melverode wird saniert.
- Die sanitären Einrichtungen der Bezirkssportanlage Melverode werden ebenfalls renoviert.
- Die finanziellen Mittel zur Unterstützung unserer Nachbarschaftshilfe in Melverode und Heidberg bleiben bis 2026 gesichert.
- Zudem sind für die umfängliche Sanierung und den Ganztagsbetrieb der Grundschule Melverode 14 Millionen Euro eingeplant.
- Der AWO Nachbarschaftsladen im Heidberg erhält weiterhin Unterstützung.
- »Heidberg Aktiv« bleibt weiterhin bestehen und wird gefördert.
- Auch die Heidberger Elterninitiative erfährt unsere Unterstützung.
- Der Tennis-Club e.V. Heidberg profitiert ebenfalls von Haushaltsmitteln.
- Für die Investition in die fünfte IGS Heidberg stehen 9,9 Millionen Euro zur Verfügung.

Darüber hinaus werden wir mit den Mitteln aus unserem Stadtbezirk die Absenkung weiterer Bordsteine umsetzen. Selbstverständlich unterstützen wir auch weiterhin die Weihnachtsmärkte in Braunschweig-Süd.

Ein weiteres Anliegen ist der Zustand der Spielplätze für Kinder und Jugendliche; hier wird uns die Verwaltung einen umfassenden Plan vorlegen. Dabei ist es mir wichtig, gemeinsam mit der Verwaltung eine Strategie zu entwickeln, um einen neuen Spielplatz im Heidberg zu errichten und die beste-

henden Spielanlagen instand zu setzen. Ich freue mich sehr, dass wir damit ein deutliches Zeichen für Bildung, Sport und Barrierefreiheit setzen können.

Die jüngsten Wahlen in Thüringen, Sachsen und Brandenburg verdeutlichen, wie wichtig es ist, sich erneut vor Augen zu führen, weshalb Demokratie von so großer Bedeutung ist. Doch was versteht man eigentlich unter Demokratie?

Weitere wichtige Aspekte der Demokratie sind:

Gleichheit: Alle Menschen sind vor dem Gesetz gleich und haben die gleichen Rechte.

Freiheit: Wir haben die Freiheit, unsere Meinung zu äußern, uns zu versammeln und unsere Religion auszuüben.

Menschlichkeit: Die Demokratie schützt die grundlegenden Rechte des Menschen und fördert ein friedliches Zusammenleben.

Pluralismus: Verschiedene Meinungen und Lebensweisen werden toleriert und respektiert.

Gewaltenteilung: Die Macht ist auf verschiedene Institutionen verteilt, um Missbrauch zu verhindern.

Warum ist Demokratie wichtig?

Stabilität: Demokratien sind in der Regel stabiler und friedlicher als andere Regierungsformen.

Entwicklung: Demokratien fördern die wirtschaftliche und soziale Entwicklung.

Teilhabe: Jeder Bürger hat die Möglichkeit, sich aktiv am politischen Geschehen zu beteiligen.

Würde: Die Demokratie respektiert die Würde jedes Einzelnen.

Demokratie ist kein Selbstläufer. Sie muss ständig gepflegt und verteidigt werden. Dazu gehört:

Wachsamkeit: Wir müssen aufmerksam gegenüber Angriffen auf die Demokratie sein und uns für ihre Werte einsetzen.

Bildung: Eine gut informierte Bürgerschaft ist die Grundlage einer funktionierenden Demokratie.



Im letzten Jahr wurde mit der Sanierung der Grundschule Melverode begonnen, um den Ganztagsbetrieb zu gewährleisten.

Toleranz: Wir müssen bereit sein, andere Meinungen zu akzeptieren und Kompromisse einzugehen.

Aktive Teilnahme: Jeder von uns kann durch Engagement in Vereinen, Parteien oder anderen Organisationen zur Stärkung der Demokratie beitragen.

Demokratie ist nicht perfekt, aber sie ist die beste Regierungsform, die wir bisher gefunden haben.

Sie bietet uns die Möglichkeit, unser Leben selbst in die Hand zu nehmen und gemeinsam eine bessere Zukunft zu gestalten.

Ihr Bezirksbürgermeister
Matthias Disterheft

Ecki's



kleine Fahrrad-Welt

WIR STEHEN IHNEN MIT RAD UND TAT ZUR SEITE

Oststraße 2c · 38122 Braunschweig-Broitzem · Telefon 0531/8667451 · www.fahrrad38.de

Der Flohmarkt, der ein Volksfest war

So war der dritte Dorfflohmarkt in Merverode.

Kleidung, Handarbeiten, alte Schallplatten, Geschirr, Bücher oder Spielzeug: An rund 100 Orten in ganz Merverode werden heute Kitsch, Krempel und Kostbarkeiten angeboten. Doch trotz Sonne muss sich die Veranstaltung an diesem Tag gegen eine starke Konkurrenz behaupten. »Im letzten Jahr war mehr los«, bedauert eine Anwohnerin, die den Flohmarkt vom Vorgarten aus beobachtet. Ein Heimspiel der Eintracht und andere Events im Stadtgebiet locken.

Trotzdem: Beim dritten Dorfflohmarkt in Merverode hat man das Gefühl, dass der ganze Ort auf den Beinen ist. Wer ein Schnäppchen machen will, findet an diesem Tag garantiert etwas. Bei Familie Horn in der Liegnitzstraße sind es rare Fußball-Sammelkarten, die Sohn Eike anbietet. »Solche Karten sind momentan bei den Schülern sehr beliebt«, verrät sein Vater. Direkt nebenan werden nicht nur alte Schallplatten verschenkt, sondern auch Kaffee und selbstgebackener Kuchen. Die Stimmung ist freundlich, die Menschen entspannt.



Franziska Müller und Catharina Croucher haben den Dorfflohmarkt organisiert.

Am Einkaufszentrum in der Görlitzstraße hat man vorsichtshalber ein Zelt aufgebaut, das den Standbetreiberinnen etwas Schatten spendet. Andere nutzen ihre Garagen als Verkaufsstand.

Fünf Minuten entfernt, an der Leipziger Straße, entdeckt man auf einem Hof Catharina Croucher, die gemeinsam mit ihrer Freundin Franziska Müller den Dorfflohmarkt ins Leben gerufen hat.

»Ich habe immer so viel Kram, aber nicht die Zeit, um bei einem Großflohmarkt zu verkaufen«, berichtet sie. »Mit Franziska



Am 1. September wurde die Leipziger Straße zum Basar.

habe ich dann über die Idee eines ganzen Dorfflohmarkts gesprochen. Und dann haben wir einfach losgelegt, uns bei der Stadt erkundigt, ob es Auflagen gibt, überlegt, wie wir am besten Werbung machen und wie wir die Menschen in Merverode mit ins Boot holen können. Wir haben erst mal die verschiedenen Vereine angeschrieben, ob Interesse besteht mitzumachen. Dann haben wir einen Flyer entworfen, ihn kopiert und in die Briefkästen geworfen. Alles auf eigene Kosten natürlich.« Die Resonanz war enorm. Vor der Alten Schule an der Bolkenhainstraße, die ebenfalls dabei ist, wird derweil mit Kreideschrift auf Bratwürste, Kuchen und Waffeln hingewiesen, die im Garten des Gemeindehauses serviert werden. Letztes Jahr war der Andrang so groß, dass die Vorräte schon am Nachmittag aufgebraucht waren. Heute um 12 Uhr ist die Terrasse bereits gut gefüllt.

Trotz einer mächtigen Konkurrenz hat sich der sympathische Dorfflohmarkt, der fast



Rare Sammelkarten gab es bei Familie Horn.

ein kleines Volksfest ist, an diesem Tag gut behauptet. Unter www.dorfflohmarkt-merverode.de kann man nachschauen, wann es weitergeht.

CLEVER & SMART
Nachhilfe und Lerntaining

**Damit Schule wieder Spaß macht!
Schlechte Noten? Das muss nicht sein!**

Bei clever & smart wird der Unterricht genau auf die Bedürfnisse der Schüler abgestimmt. Flexible Betreuung sowie der persönliche Kontakt stehen dabei im Vordergrund. Die Lerngruppen werden individuell auf die Schüler angepasst, sodass jeder optimal gefördert werden kann.

Tel: 01 72.2 68 37 51
info@clever-and-smart.eu
www.clever-and-smart.eu
Brauerskamp 10
38124 Braunschweig

Sie wünschen eine kostenlose Beratung?
Dann kontaktieren Sie mich, ich freue mich!

Sei clever – lern smart!

»Was ist denn das für ein Gewächs?«

Unterwegs mit der Spazier-Gruppe des Seniorenkreises Heidberg.



Der harte Kern der Spazier-Gruppe unterwegs.

Donnerstag um 13.45 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle Botanischer Garten. Die Spazier-Gruppe des Seniorenkreises Heidberg wartet auf Nachzügler. Wer fehlt noch? Die Leiterinnen Inge Handel und Karin Buchheister haben den Überblick. Wenige Minuten nach der Ankunft der Linie 3 kann es losgehen.

Angefangen hatte es 2019 mit der Aktion »3000 Schritte für die Gesundheit« im Heidberg. Damals führte Übungsleiterin Heike Nerger (Motto: »Mach Dir keinen Ärger, geh mit Nerger!«) durchs Quartier. Das Projekt sollte Senior*innen, die länger nicht mehr sportlich aktiv oder in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, die Möglichkeit bieten, körperliche Fitness und geistige Leistungsfähigkeit zu trainieren.

Heute setzen die Seniorenkreise aus dem Heidberg und Rünigen das Projekt gemeinsam fort. »Allerdings werden nun aus 3000 Schritten oft 6000 Schritte«, witzelt Dieter Handel.

Der Botanische Garten ist nur eines der Ziele der munteren Truppe. Um etwas Abwechslung zu bieten, traf man sich auch am neuen Bouleplatz im Heidberg oder am Ölper See.

Da es niemand eilig hat, gehen alle im eigenen Tempo. Dadurch bilden sich immer wieder Grüppchen, die sich angeregt unterhalten. »Es ist wichtig, dass man miteinander spricht, denn die meisten leben allein«, sagt Inge Handel.

Gesprächsstoff gibt es genug. Immer wieder wird über die Pflanzen des Gartens gerätselt. Im Zweifelsfall nimmt jemand das Handy und überprüft per App die Herkunft eines Baums. Doch oft sind es die kleinen Dinge am Wegesrand, die Spaß machen. Sei es ein interessant aussehender Stein oder nur eine Schnecke.

»Festgelegte Routen gibt es bei uns nicht. Es wird ganz spontan entschieden, wo es langgeht«, meint Karin Buchheister, die seit Jahren den Seniorenkreis Rünigen leitet. Natürlich hatte auch die Spazier-Gruppe unter den Jahren der Pandemie zu leiden. Viele zogen sich komplett zurück, andere fielen altersbedingt

aus. Heute ist es ein fester Kern von 14 Leuten, der bei Wind und Wetter jede Woche dabei ist.

Auch wenn alle gut zu Fuß sind, gibt es im Garten immer wieder Bänke, auf denen man bei Bedarf verschlafen kann – allerdings auf eigene Gefahr. Als sich eine der Damen auf einer

Mauer niederlässt, kommt sofort die Reaktion: »Was ist denn das für ein Gewächs?« - »Ein Stiefmütterchen?«, fragt eine der Seniorinnen. »Ein Fleißiges Lieschen wohl nicht.«-

»Nein, ein Mauerblümchen!«

Das Mauerblümchen nimmt die Scherze mit Humor. Nach einem Gang durchs Gewächshaus ist der Spaziergang beendet. Zur Belohnung geht es anschließend ins Café in der Stadt. Danach fährt man mit dem schönen Gefühl, etwas Sinnvolles unternommen zu haben, zurück in Richtung Heidberg. Zumindest bis zum nächsten Donnerstag.

Die Spazier-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 15.00 Uhr. Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bei Inge Handel unter: Telefon 0531 – 60 35 17.

PFLEGE ZU HAUS

Söchtig GmbH
CURA VISITA
 Häusliche
 Krankenpflege



Söchtig GmbH CURA VISITA
 Erfurtplatz 3
 38124 Braunschweig
 E-Mail: buero@curavisita.de

www.curavisita.de

Telefon:
0531 / 866 7 333

Vertragspartner
 aller Kassen.



Das Fest der Spielplatzkinder

50 Jahre Abenteuerspielplatz Meverode



Orangensaft statt Sekt: (v.l.n.r.) Matthias Disterheft, Laura Müller, Evelyn Simson und Detlef Ohlms.

Den weitesten Weg hatten Julia Kranz und Andrea Guhde zurückgelegt, die eigens aus Hamburg angereist kamen, um zu gratulieren. Sie gehörten 1974 zu den Konfirmand*innen, die mit dem Sozialarbeiter Bruno Niehoff nach Dänemark reisten, um sich dort von einem Spielplatz im Kopenhagener Stadtteil Tingbjerg inspirieren zu lassen. So etwas wollte man in Meverode auch haben. Der Weg dorthin war allerdings steinig.

Ursprünglich sollte der Abenteuerspielplatz an der Militischstraße, neben der Bezirkssportanlage, errichtet werden, doch die Stadt war dagegen und wies dem jungen Projekt das heutige Grundstück in den Okerwiesen zu. Ein Glücksfall, wie sich herausstellte, denn das 14.000 qm große Gelände ist eines der schönsten in der Region. Allerdings sollte der Abenteuerspielplatz nur eine einmalige Aktion während der Sommerferien sein. Danach mussten alle provisorischen Bauten spurlos beseitigt werden. »Damals war das Projekt bei der Stadt sehr umstritten«, erinnerte sich Andrea Guhde, die bei den Aufräumarbeiten dabei war. »Die ersten Buden bestanden aus Paletten. Dagegen ist es heute fast luxuriös.« Doch die Jugendgruppe »ASPM« (für »Abenteuerspielplatz Meverode«) gab nicht auf und fand in Form einer Elterninitiative Unterstützung. 1975 war bereits Evelyn Simson mit an Bord, die im Rahmen eines Praktikums in der Jugendarbeit der Kirchengemeinde arbeitete. Zur Finanzierung stellten Meveröder

Geschäftsleute sogar Sammelbüchsen in ihren Läden auf. Nur der Hartnäckigkeit aller Beteiligten ist es zu verdanken, dass der Abenteuerspielplatz über viele Jahre langsam die heutige Form annehmen konnte. In vielerlei Hinsicht ist er ein echtes Gemeinschaftsprojekt. Vor allem ist es ein Projekt, in dem die Kinder selbst zu Wort kommen und bei wichtigen Fragen mitbestimmen können.

»Dadurch wird hier auch Demokratie gelehrt«, stellte Bezirksbürgermeister Matthias Disterheft klar. Und: »Es ist für Kinder besser zu hämmern und zu sägen, statt sich mit Face-

book und TikTok zu beschäftigen.« Mehrere Generationen haben hier gespielt, sind auf Bäume geklettert oder haben Buden gebaut. Inzwischen kommen einige, die schon als Kind hier gespielt haben, mit ihren Enkeln. Auch »Spielplatzkind« Thorsten Köster, heute



Ratsherr der CDU, zeigte sich in seiner Rede emotional: »Immer wenn ich den Platz betrete, kommen sofort viele schöne Erinnerungen in



Stefan Quelle und sein alter Spielplatzausweis.

mir hoch.« Am 15. Juni wurde neben dem Spielplatz selbst vor allem Evelyn Simson gefeiert, die in fast fünf Jahrzehnten Tausende von Kindern betreut hat. Stefan Quelle, eines der Kinder der ersten Stunde, hatte sogar seinen Spielplatzausweis dabei, der die Nummer 12 trägt. Zwar hat heute Laura Müller die Leitung übernommen, doch ihre Vorgängerin steht ihr noch immer hilfreich zur Seite.

Natürlich gab es an diesem Tag nicht nur Glückwünsche, sondern auch Spendenbeiträge. Das Abenteuer kann also weitergehen!

Heidberg
Apotheke

Für Sie vor Ort - Ihre Apotheke am Erfurtplatz

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8:30-18:30 Sa. 9:00 - 13:00

Weimarstrasse 2
38124 Braunschweig

Tel. 0531 62069
info@apotheke-heidberg.de



Kein Putzfrauenersatz

Seit 35 Jahren im Heidberg: die Nachbarschaftshilfe.

Lange Jahre hatte die Nachbarschaftshilfe im alten Sportbad Heidberg ihr Büro, bis sie bedingt durch die Sanierung der Schwimmhalle in ein Ladengeschäft in der Görlitzstraße ausweichen musste. Vor zwei Jahren kehrte sie jedoch in den Heidberg zurück und hat nun direkt am Erfurtplatz ihren Sitz. »Seitdem haben wir eine Menge Laufkundschaft«, freut sich Annick Wilke, die Koordinatorin des Vereins. »Wir haben unsere Öffnungszeiten mit dem Wochenmarkt abgestimmt, da viele Menschen uns gerade während der Marktzeiten gern einen Besuch abstatten.« Seit dem 1. Dezember 2022 wird sie von der Sozialpädagogin Elisa Gallus unterstützt.

Arbeit gibt es für die beiden genug. Wer in die Jahre gekommen und mit dem Alltag überfordert ist oder Eltern hat, die Haushalt und Einkauf nicht mehr allein bewältigen können, ist bei ihnen genau richtig. Elisa Gallus: »In einigen seltenen Fällen sind es sogar besorgte Nachbarn oder Bekannte, die zu uns kommen.«

Die Nachbarschaftshilfe arbeitet mit Ehrenamtlichen, die gemeinsam mit den Senior*innen einkaufen, mit ihnen den Haushalt erledigen, sie beim Arztbesuch oder bei Behördengängen begleiten oder sogar leichte Gartenarbeit verrichten. »Allerdings sind wir kein Putzfrauenersatz!«, betont Peter Igelbusch, der Vorsitzende der Nachbarschaftshilfe energisch.

Zuerst setzen sich Senioren und Ehrenamtliche an einen Tisch und besprechen, was erledigt werden soll. »So etwas ist Verhandlungssache. Dabei muss vor allem die Chemie stimmen«, meint Igelbusch. »Bei einigen sind sogar Freundschaften entstanden. In einem Fall ist man zusammen in den Urlaub gefahren«, stimmt Annick Wilke zu.

Oft sind es nur kleine Dinge, die erledigt werden müssen. Beispielsweise das Auswechseln einer Glühbirne oder das Aufhängen von Gardinen. Für viele ältere Menschen sind die Besuche ein Highlight. Mindestens genauso wichtig wie die Unterstützung sind vor allem die Gespräche.

muss erst den Bus in die Stadt nehmen und so einen großen Umweg fahren. In Stöckheim dagegen führten die Aktivitäten der Nachbarschaftshilfe jüngst zur Gründung eines Seniorenkreises. In der Alten Schule in Merverode werden zudem Smartphone-Schulungen für Senior*innen angeboten.



Elsa Gallus (links), Annick Wilke und Peter Igelbusch von der Nachbarschaftshilfe.

Obwohl die Arbeit bei der Nachbarschaftshilfe ehrenamtlich ist, gibt es für die Helfer*innen eine Aufwandsentschädigung. »Reichtümer kann man damit nicht anhäufen. Bei dieser Tätigkeit ist vor allem Altruismus gefragt«, meint Peter Igelbusch. Auch wenn die Nachbarschaftshilfe im Heidberg ansässig ist, reicht die Zuständigkeit von Merverode, Stöckheim bis Leiferde. Nur leider ist der Kontakt dort manchmal schwierig. Wer von Leiferde mit öffentlichen Verkehrsmitteln in den Heidberg möchte,

»Das Thema Digitalisierung wird für ältere Menschen immer wichtiger. Ohne Handy kann man inzwischen nicht mal einen Arzttermin buchen«, bedauert Annick Wilke. Wer kein Smartphone besitzt, ist auch beim Online-Banking außen vor.

Auch hier versuchte die Nachbarschaftshilfe zu intervenieren, als im Heidberg die Filiale der Braunschweigischen Landesbank zum reinen SB-Terminal wurde. Im August wird die Postbank ebenfalls ihren Service im Quartier einstellen. Viele Betroffene wenden sich dann ratsuchend an die Nachbarschaftshilfe.

Momentan arbeitet man mit 50 ehrenamtlichen Helfer*innen, die etwa 70 Haushalte betreuen. Wer mithelfen will oder Mitglied werden möchte, sollte einfach mal am Jenastieg vorbeischauchen. Vielleicht beim nächsten Marktbesuch.

Kontakt:

0531 - 69 67 67 oder per
E-Mail: nbshilfe-bs-sued@gmx.de

**WIR HABEN
ALLES
AUSSER
ALPAKAS**

**Der Stadtkiosk im Heidberg.
Freundlich. Fair. Umfangreich.**

Postagentur, Postbank, DHL Service, Toto/Lotto,
Zeitungen, Schreibwaren/Schulbedarf,
Fahrkarten BSVG, Backwaren, Kaffee,
Zigaretten/Tabakwaren, Eis, Kaltgetränke,
Snacks, wechselnde Wochenangebote.

– HEIDBERG BÜDCHEN –
Stettinstr. 3a, 38124 Braunschweig



Keine Langeweile

So war der Sommer im Heidberg und in Melverode.



Mit dem Nachbarschaftsfest am Erfurtplatz fing der Sommer im Braunschweiger Süden an.

War es ein Omen? Eigentlich wollte man es sich am 21. Juni bei Live-Musik, Kinderschminken sowie Kaffee und Kuchen im Garten des AWO-Nachbarschafts ladens so richtig gut gehen lassen.

Doch leider machte das Wetter einen dicken Strich durch die Rechnung. So kam es, dass Alena Timofeev und ihr rühriges Team ihr »Nachbarschaftsfest« spontan nach drinnen

land«. Am 4. August folgte ein Sommerkonzert mit dem Trio »Yani Sé« in der St. Thomas-Kirche.

Nur 14 Tage später fand dort der traditionelle Nachbarschaftsbrunch mit anschließendem Flohmarkt statt – wegen des anhaltenden Regens diesmal im Innenbereich. Und auch

das Stephanus Kinder- und Familienzentrum feierte am 17. August ein Sommerfest.

Im September gab es den Dorfflohmarkt in Melverode und ein Sommerfest mit Musik und internationalem Büfett in der Flüchtlingsunterkunft an der Glogaustraße. Wer es lieber etwas lauter mag, war auf dem Südstadt Open Air gut aufgehoben, das am 31. August, zwischen Welfenplatz und Heidbergsee, auf dem Festplatz Griegstraße ausgerichtet wurde.

Nach Jahren der Pandemie zeigte sich Braunschweigs Süden in diesem Sommer so aktiv wie nie.

Trotz Dauerregen war der diesjährige Brunch in der St. Thomas-Kirche gut besucht.



Gute Stimmung: das Nachbarschaftsfest des Nachbarschafts ladens.

verlegten. Das Resultat: Alle, die sich trotz des anhaltenden Regens hinauswagten, haben sich prima amüsiert. »Wir sind ja nicht aus Zucker!«, kommentierte eine rüstige Besucherin.

Das Nachbarschaftsfest war nur der Auftakt für eine Reihe toller Veranstaltungen im Heidberg und in Melverode. Auf dem Festplatz Melverode lockte im Juli das »Piratenkinder-

125
Jahre

fleischerei seit 1898

NEUBAUERS

Partyservice-Katalog 2024



Ab sofort erhalten Sie in allen fünf Neubauser-Filialen die neue 56-seitige Partyservice-Broschüre.

Ferner finden Sie die Broschüre auch auf unserer Homepage

www.fleischerei-neubauer.de

Genießen Sie nur das Beste

Termine

Bezirksratsitzung Heidelberg die Einwohner-Fragestunde findet am Anfang der Sitzung statt. 21. November, 19.00 Uhr (der Sitzungs-ort wird rechtzeitig bekannt gegeben!)

Sprechstunde des Bezirkesrates Braunschweig-Süd im Nachbarschaftsladen

Am 1. Dienstag des Monats, von 15.30 bis 16.30 Uhr

Schadstoffmobil Schadstoffe/Elektro Heidelberg: Haltestelle Thüringenplatz (Ecke Gerastraße)

22. Oktober, 14.00 bis 15.00 Uhr,
23. November, 13.00 bis 14.00 Uhr,
10. Dezember, 13.00 bis 14.00 Uhr

Melverode: Glogaustraße (an den Wertstoffcontainern)

7. November, 13.00 bis 14.00 Uhr,
28. November, 13.00 bis 14.00 Uhr,
19. Dezember, 13.00 bis 14.00 Uhr

Trainingszeiten der Sportgemeinschaft Blau Gold

Montag, 18.00 bis 19.00 Uhr (gemischt),
Gymnastikraum Raabeschule,
Montag, 20.00 bis 21.00 Uhr (Damen),
Turnhalle IGS,
Dienstag, 18.00 bis 19.00 Uhr (gemischt),
Gymnastikraum IGS
Ansprechpartnerin: Beate Willke,
Tel.: 05331-90 56 82

Tischtennisgruppe Melverode

Montag und Donnerstag, ab 15.30 Uhr, für Jung und Alt, (kein Verein), Info-Tel: 0531 – 63726,, Gölitzstr. 17, in den Räumen der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde

Herbstliche Harmonien

Chorkonzert mit dem FIT IN music Rock/Pop Chor Störmer & Friends,
20. Oktober, 17.00 Uhr,
Alte Schule, Bolkenhainstr. 1

Kunst- und Kreativmarkt

2. November, 11.30 bis 16.30 Uhr,
Ein Teil der Einnahmen und Spenden aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf kommen den Kindern des Frauenhauses zugute.
St. Martinikirche, An d. Martinikirche 10

Arbeitskreis Heidelberg

21. November, 15.00 Uhr,
St. Thomas-Gemeinde, Bautzenstraße 26

Weihnachtsmarkt in Melverode

29. November, 15.30 bis 20.00 Uhr,
Andacht in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche und anschließende Eröffnung des Weihnachtsmarktes (um 16.00 Uhr).

Gemeindehaus Melverode, Gölitzstraße 17

Adventsbasar im Heidelberg

1. Dezember, 12.00 Uhr
(vorheriger Gottesdienst um 11.00 Uhr),
St. Thomas-Gemeinde, Bautzenstraße 26

Nikolausbesuch

bei der Freiwilligen Feuerwehr Melverode,
6. Dezember, ab 18.00 Uhr,
Feuerwehrhaus, Glogaust. 11

Weihnachtskonzert

mit dem Gospelchor Braunschweig,
15. Dezember, 18.00 Uhr,
Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Gölitzstraße 17

Veranstaltungen der Caritas im Heidelberg, im Gebäude der Caritas, Gerastraße 1

Gehirnjogging jeden Mo., ab 14.00 Uhr

Seniorenkreis jeden Mi., ab 14.00 Uhr

Waffel-Tag jeden Do., ab 14.00 Uhr

Bingo jeden Fr., ab 14.00 Uhr

Veranstaltungen der Ev.-luth. Kirchen-Gemeinde Dietrich Bonhoeffer zu Melverode: Gemeindehaus, Gölitzstr. 17

Kreativkreis 1. und 3. Montag im Monat, ab 18.00 Uhr

Kammermusikkreis 14-tägig, nach Absprache, 10.45 Uhr

Männerkreis monatlich, jeden 2. Montag, 19.30 bis 21.30 Uhr

Blockflötenensemble wöchentlich, jeden Dienstag, 18.45 Uhr bis 19.45 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Chor wöchentlich, jeden Dienstag, 20.00 bis 21.30 Uhr

Töpferkreis wöchentlich, jeden Mittwoch, 19.00 bis 21.00 Uhr

Töpferkreis II wöchentlich, jeden Mittwoch 10.00 bis 12.00 Uhr

Patchwork jeden 3. oder auch 5. Mittwoch im Monat, 19.00 bis 21.30 Uhr

Seniorenkreis Melverode wöchentlich, mittwochs von 15.00 bis 17.00 Uhr

Playback-Theater jeden 1. und 3. Montag im Monat, 19.30 Uhr

Familiencafé jeden 2. Donnerstag im Monat, 15.00 bis 17.00 Uhr

Babytreff jeden Freitag, 9.30 bis 11.00 Uhr

Erzählcafé jeden 3. Donnerstag im Monat, 16.00 bis 17.30 Uhr

Offenes Singen jeden 4. Donnerstag im Monat, 15.00 bis 16.30 Uhr

Vater-Kind-Gruppe nach Absprache monatlich Samstag, 10.00 bis 12.00 Uhr

Posaunenchor nach Absprache, freitags, 19.00 bis 21.30 Uhr

Veranstaltungen der Paul-Gerhardt-Gemeinde im Heidelberg: Dresdenstr. 8

Hauskreis »Mittendrin« mittwochs, 19.30 Uhr, bei Interesse: 0162 360 22 88

Frauentreff monatlich freitags, 19.30 Uhr (s. Homepage)

Posaunenchor dienstags, 19.00 Uhr

Jungbläser dienstags, 18.00 Uhr

Kirchenchor dienstags, 20.15 Uhr

Seniorenkreis 10. Oktober, 14. November und 12. Dezember, 15.00 Uhr

Bibelkreis 24. Oktober, 26. November und 28. Dezember, 15.30 Uhr

Gottesdienste und weitere Veranstaltungen siehe Homepage: www.selkbs.de

Veranstaltungen der Stephanus-Gemeinde im Heidelberg: Halberstadtstr. 9

Suppenküche am 3. und 4. Sonntag im Monat, 13.00 Uhr

Zwergentreff mittwochs, 9.00 Uhr

Bibelstunde mittwochs (14-tägig), 18.00 Uhr

Gebetstreff letzter Di. im Monat, 19.30 Uhr

Frauengesprächskreis jeden 1. Do. im Monat, 15.00 Uhr

Senioren laden ein jeden 3. Do. im Monat, 15.00 Uhr

Gemeinsam Leben jeden 4. Do. im Monat, 19.00 Uhr

Jungschar freitags, 16.30 Uhr

Gospelchor Braunschweig
Leitung: Eggo Fuhrmann, nach Absprache.
www.gospelchor-braunschweig.de



Mobilitas Care

Ambulanter Pflegedienst

Gölitzstraße 5

38124 Braunschweig

Tel. 0531-12 93 304

fachkundig · freundlich · zuverlässig

24-Std.-Rufbereitschaft: 0151-56 67 46 73

Stephanus Kinder- und Familienzentrum:

Frühe Hilfen der Stadt Braunschweig
12. Nov. + 10. Dez., 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Angebote für Schwangere und Familien mit Kleinkindern. Gemeinsame Sprechstunden mit einer Hebamme und einer Sozialarbeiterin. Anmeldung nicht erforderlich!

Rucksack-Projekt dienstags, 8.45 Uhr bis 10.45 Uhr, wöchentliche Elternrunde. Gemeinsam mit einer Elternbegleiterin werden Spiele, Übungen und Materialien aus dem Rucksack-Projekt vorgestellt, um Kinder zu Hause spielerisch in ihrer Erstsprache zu unterstützen (in den Schulferien pausiert der Kurs). Anmeldung nicht erforderlich!

Erziehungsberatung von der Erziehungsberatungsstelle Jasperallee
4. November, 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr + 09. Dezember, 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Bei Fragen rund um Kind und Familie steht die Dipl.-Psychologin und Systemische Familientherapeutin Nadine Däubler als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Anmeldung erforderlich!

Bilderbuchkino 25. Oktober, 17.00 bis 18.30 Uhr, gemeinsam spannende Abenteuer in bunten Geschichten erleben und in die Welt der Fantasie eintauchen. Anmeldung nicht erforderlich!

Laternenfest 8. November, 17.00 Uhr, mit der Laterne durch den Heidberg. Danach gibt es viele verschiedene Stände vor dem Kinder- und Familienzentrum. Bitte Mehrwegbecher und -teller mitbringen. Wir wollen Müll vermeiden. Das Mitbringen von Fackeln ist nicht erlaubt. Anmeldung nicht erforderlich!

Sternenzauber
29. November, 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, Zusammen basteln, leckere Sterne backen und Geschichten unterm Sternenhimmel hören. Anmeldung nicht erforderlich!

Veranstaltungen des Seniorenkreises Heidberg:

Jeden ersten Freitag im Monat von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr, im AWO-Nachbarschaftsladen, Erfurtplatz 3, Heidberg und bei Cornelia Kindel unter (0531) 6 38 55, oder bei Karin Buchheister unter (0531) 866 95 86. Gäste sind herzlich Willkommen!

**Bei einigen Terminen sind rechtzeitige Anmeldungen erforderlich!*

Tanzgruppe

15. Oktober, 5. + 19. November, 3. Dezember, 15.30 bis 16.30 Uhr, im großen Saal des Sportbads Heidberg

Spielenachmittag 16. Oktober, 6. + 20. Nov., 11. Dez., 14.30 bis 17.00 Uhr, im großen Saal des Sportbads Heidberg

Walking-Gruppe jeden Dienstag, 10.00 Uhr, Treffpunkt: Bäckerei Ziebart, Anmeldungen und Informationen bei Inge Handel, Tel: 0531 – 60 35 17

Spazier-Gruppe jeden Do., 15.00 Uhr, Treffpunkt: Gegenüber Drogerie Rossmann,

Anmeldungen und Infos unter:
Inge Handel, Telefon: 0531-60 35 17

Bingo 13. November, 14.45 bis 16.30 Uhr, Kosten: 3 Euro pro Person, im großen Saal des Sportbads Heidberg

Weihnachtsfeier* 4. Dezember, 12.00 Uhr, im Gliesmaroder Thurm, Berliner Str. 105, für Mitglieder des Seniorenkreises Heidberg, Kosten: 40 Euro pro Person (inkl. Mittagessen, Kaffee und Kuchen sowie Musik). Anmeldung und Bezahlung bis zum 20. November!

Programme liegen im Nachbarschafts-laden und der Heidberg Apotheke aus!

Veranstaltungen der St. Thomas-Gemeinde im Heidberg

Gruppen der St.-Thomas-Gemeinde im Heidberg, Bautzenstr. 26/Ecke Dresdenstr.

Frauenfrühstück, samstags, 9.30 bis 12.00 Uhr (drei- bis viermal) siehe Aushänge, Frau Springer, (Tel. 682132)

Glaubensgesprächskreis jeden 1. Donnerstag im Monat, 19.30 bis 21.00 Uhr, theologisches Vorwissen ist nicht erforderlich. Dr. Christoph Axmann (Tel. 0531 – 878 949 70)

Männerkreis donnerstags, 19.30 Uhr, Termine bei Herrn Franz, Tel. 6 31 81

Vormittagskreis der Begegnung 1. und 3. Mittwoch des Monats, 10.00 - 11.45 Uhr, Detlef Gottwald, Tel. 69 10 55

Gastgruppen St.-Thomas-Gemeinde:

Chor Collegium vocale
Leiterin: Ingeborg Herrmann, dienstags von 19.00 - 21.00 Uhr, im Gemeindesaal der Thomaskirche

Senioren-gymnastik
Dienstags, 9.30 Uhr, Leitung: Physiopraxis Mauri & Beyer

ALCOMED
Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige, dienstags um 19.00 Uhr, Leitung: Lothar Goyer & Andreas Jung

Qi-Gong mittwochs, 17.00 Uhr, Leitung: Frau Braune

Pilates freitags, 9.00 und 10.00 Uhr, Leitung: Frau Hillner

Termine

A-cappella-Chor »Schöne Töne«
Alle 14 Tage donnerstags, 18.30 Uhr, Leiterin: Anja Trude

Café Kinderwagen jeden 1. Dienstag im Monat, 9.30 Uhr im Kirchenfoyer, Leiterin: Karin Nowak

*Telefonnummern der Gruppenleiter*innen erhalten Sie über das Gemeindebüro (Tel. 0531 – 69 10 55)*

Gruppen und Veranstaltungen Kath. Pfarrgemeinde St. Bernward, Stettinstr. 2a

Gesprächskreis für Frauen
alle 14 Tage mittwochs, 9.30 Uhr

Seniorenkreis 1. und 3. Donnerstag im Monat, 15.00 Uhr

Gruppen und Veranstaltungen des Projekts »Heidberg AKTIV«

Kontakt: 0531-86 67 00 53
oder heidberg-aktiv@awo-bs.de

Spiele-Nachmittag*
jeden 3. Montag im Monat, 15.30 Uhr bis 18.00 Uhr, Termine: 21. Oktober, 18. November, 16. Dezember und 20. Januar, AWO-Pavillon, Stettinstr. 1, Leitung: Alena Timofeev

Zumba Fitness* dienstags, 19 bis 20 Uhr, Gymnastikraum der Raabeschule, Stettinstr. 1 Stettinstr. 1, Eigenanteil: 10er Karte 50,00 Euro, Leitung: Ann-Kathrin Klein, Zumba-Instructor

Interkulturelle Frühstücksrunde*
jeder 2. Mittwoch im Monat, 10.00 bis 12.00 Uhr, AWO-Nachbarschaftsladen Heidberg, Erfurtplatz 3, Leitung: Alena Timofeev

»Rat und Tat« – Sozialberatung im Stadtteil*. Termine nach Vereinbarung! AWO-Nachbarschaftsladen Heidberg, Erfurtplatz 3, Sprachen: Deutsch, Russisch, Leitung: Alena Timofeev

*Anmeldungen erforderlich! Anmeldung und Infos gibt es unter 0531-86 67 00 53

Fehlt Ihr Termin?

Bitte schicken Sie aktuelle Themen und Veranstaltungshinweise an folgende Adresse: suedlicht-magazin@web.de



FORTUNA
APOTHEKE

Matthias Kötz e.K.
Apotheker für Offizinpharmazie

Gesund bleiben und gesund werden

Tel. 0531 / 260300
Fax 0531 / 2603031
Görlitzstraße 8
38124 Braunschweig
service@fortuna-apotheke-bs.de



Beachten Sie unsere
monatlich wechselnden
Angebote

Öffnungszeiten:
Mo, Di: 8.30 - 13.00 ; 15.00 - 18.30 Uhr
Mi: 8.30 - 13.00 Uhr
Do, Fr: 8.30 - 13.00 ; 15.00 - 18.30 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr

Aktuelle Termine und Angebote im AWO-Nachbarschaftsladen Heidelberg

Sozialberatung in Deutsch und Russisch.

Nur nach vorheriger Terminabsprache möglich!

»Offenes Wohnzimmer«

Informationen und Austausch mit Kaffee und Tee in einer gemütlichen Atmosphäre, zurzeit mit Anmeldung

dienstags 13.00 – 15.00 Uhr
donnerstags 15.00 – 17.00 Uhr
freitags 10.00 – 12.00 Uhr

Interkulturelle Frühstücksrunde *

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 10.00 – 12.00 Uhr

Demokratie-Café: Geschichte Deutschlands – Demokratiegeschichte

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat 15.00 – 16.30 Uhr

Kino im Nachbarschaftsladen *

dienstags, ab 17.00 Uhr, Termine: 22. Oktober und 26. November

Bingo *

jeden 2. Monat, Samstag, 10 – 12 Uhr, Termin: 7. Dezember

Trauercafé

jeden 2. Dienstag im Monat, 16.00 – 18.00 Uhr
Termine: 12. November und 10. Dezember

Bürgersprechstunde des Stadtbezirksrates Braunschweig-Süd

jeden 1. Dienstag im Monat 15.30 – 16.30 Uhr

Projekt Digitalisierung

Schulungen für Handy- und Tablet-nutzung für Senior*innen: Termine nach Vereinbarung! Information und Anmeldung: AWO Nachbarschaftsladen,

Telefon: 0531-86 67 00 53 oder nachbarschaftsladen-heidelberg@awo-bs.de

Digitale Sprechstunde

Termine online buchen. Immer freitags, 12.15 Uhr – 13.15 Uhr, 14-tägig.

Nächste Termine: 18. Oktober, 1., 15. und 29. November, 13. Dezember
Kurzfristige Terminänderungen möglich – bitte Aushänge beachten!

Tablet-Ausleihe für Senior*innen

Termine nach Vereinbarung! Information und Anmeldung: AWO Nachbarschaftsladen, Telefon: 0531-86 67 00 53 oder nachbarschaftsladen-heidelberg@awo-bs.de

Selbsthilfegruppe »Suchtfrei leben« donnerstags, 19.00 – 20.00 Uhr

Selbsthilfegruppe Lipödem

Anmeldung unter Tel. 0163 9701736 am 2. Sonntag im Monat, 16.00 – 19.00 Uhr

Seniorenkreis Heidelberg

Info und Anmeldung: jeden 1. Freitag im Monat, 9.00 – 10.30 Uhr

Schuldnerberatung DRK

Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat, Termine: 9.00–11.00 Uhr

Haben Sie Interesse, sich nachbarschaftlich zu engagieren?

Dann melden Sie sich bei uns!

Informationen und Anmeldungen:

AWO-Nachbarschaftsladen, Erfurtplatz 3, 38124 Braunschweig
Telefon: 0531-86 67 00 53 oder nachbarschaftsladen-heidelberg@awo-bs.de

Ansprechpartnerinnen:

Alena Timofeev, Julia Knittel und Hanni Jedwab

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 – 17.00 Uhr
Freitag: 9.00 – 12:00 Uhr

*Anmeldung erforderlich

Raum zum Leben

AWO-Wohn- und Pflegeheim Heidelberg

Wir sind für Sie da:
einige Stunden oder
rund um die Uhr!



Senioren & Pflege
**Wohn- und Pflegeheim
Heidelberg**

Senioren & Pflege
**Solitäre Kurzzeitpflege
Heidelberg**

Senioren & Pflege
**Tagespflege
Heidelberg**

Dresdenstraße 148 | 38124 Braunschweig | Telefon (0531) 2 64 61 - 0 | dresdenstrasse@awo-bs.de | www.awo-bs.de

Die Aktion »Herzenswünsche« geht in die fünfte Runde

Auch in diesem Jahr plant der Arbeitskreis Heidelberg, in der Vorweihnachtszeit die erfolgreiche Aktion »Herzenswünsche« zu wiederholen, bei der bedürftige Senior*innen aus dem Heidelberg ihre speziellen Herzenswünsche äußern – sei es eine warme Decke, ein Paar Hausschuhe oder einfach eine Schachtel Pralinen. In den letzten vier Jahren konnten so 142 Wünsche erfüllt werden.

Ab dem 25. November stehen die neuen Herzenswünsche im AWO-Nachbarschaftsladen am Erfurtplatz 3 zur Abholung bereit. Danach werden die Geschenke bis zum 13. Dezember gesammelt, um anschließend an die Senior*innen übergeben zu werden.

Alle können mitmachen und Herzenswünsche erfüllen: ob Privatpersonen, Hausgemeinschaften, Institutionen, Vereine oder Unternehmen.

Nach Einverständnis der zu Beschenkenden können die Geschenke natürlich auch persönlich überreicht werden.



Möchten Sie jemandem einen Herzenswunsch erfüllen oder kennen Sie eine Person, die einen Herzenswunsch hat? Dann melden Sie sich bitte unter 0531 – 86

67 00 53 im AWO-Nachbarschaftsladen Heidelberg. Lassen Sie uns in der Vorweihnachtszeit gemeinsam den Menschen, die es am nötigsten haben, eine Freude machen!



DR. CHRISTOS PANTAZIS, MdB
IHR ABGEORDNETER FÜR BRAUNSCHWEIG



www.christos-pantazis.de



Seniorenzeit im Sportbad Heidelberg

jeden Mittwoch von 12 bis 14 Uhr
zum ermäßigten Eintrittspreis*

Saunieren



Trainieren



Entspannen

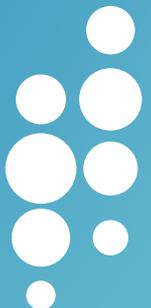


Weitere Infos unter
stadtbad-bs.de



stadtbad.bs

SPORTBAD
HEIDBERG



*gilt für Personen ab 60 Jahren für ein Tagesticket

Nervenkitzel für die Familie

Das Funino-Fußball-Turnier des HSC Leu 06

Das Technische vorweg: Ein Funino-Turnier ist ein kindgerechtes Fußballturnier, bei dem zwei Dreier-Teams auf vier Minitore kicken. Diese Spielform soll die Spielintelligenz fördern und alle Spieler*innen gleichermaßen fordern. Die sehr intensiven Runden dauern zwischen sechs und zehn Minuten.

Auch am 16. August wurde auf Minitore gekickt, als das mit Spannung erwartete Fußballturnier der G-Jugend des HSC Leu 06 stattfand. Insgesamt 16 Teams mit etwa 100 Kindern fanden sich auf dem Platz der Sportanlage Heidberg ein, um für ein aufregendes Turnier zu sorgen. Den Anfang machte jedoch eine beeindruckende Cheerleading-Performance der »Tiny Cats« vom 1. FFC Braunschweig – die perfekte Einstimmung für einen Nachmittag voller sportlicher Höhepunkte.

Mit viel Enthusiasmus konnten die jungen Sportler*innen, deren Spielfreude sich im Laufe des Turniers auf das gesamte Publikum übertrug, ihre fußballerischen Fähigkeiten unter Beweis stellen.

Auch für das leibliche Wohl war gesorgt: Frisch gegrillte Würstchen, Laugenstangen, kühle Getränke und bunte Tüten wurden angeboten. Dazu gab es im Wagen von »Eiszeit« aus Salzdahlum kühle Erfrischungen, die den Nachmittag noch angenehmer machten.

Höhepunkt der Veranstaltung war die Medaillenübergabe durch Andrea Görge von der Geschäftsführung des Lebensmittelhändlers »Edeka-Görge«. Das Braunschweiger Familienunternehmen war nicht nur Sponsor des Turniers, sondern zeigt auch sonst großes Engagement für die Förderung des Jugendfußballs in der Region. Weitere Sponsoringpartner waren Bäckerei Ziebart, BS Art.de, die Volksbank BRAWO und der Globus Baumarkt.

Die Trainer Oliver Mischkalla und Kerstin Spieß bedanken sich im Namen des HSC

Leu 06 bei allen Sponsoren und Helfer*innen, die tatkräftig mitgewirkt haben.

Ein besonderer Dank gilt Uwe, dem Stadionsprecher, dessen Ansagen und Moderation zur tollen Stimmung beitrugen. Sein Kommentar: »Unser Verein ist eine Familie!«



ALBA 

Wir sind die Zukunft.

~~Plastik~~ freier Bioabfall mit Reinheitsgebot

Bitte denken Sie daran: Plastik und Kunststoffe jeglicher Art gehören nicht in die Biotonne. Auch nicht biologisch abbaubare Kunststofftüten. Denn solche Fremdstoffe stören die Kompostierung und schaden der Umwelt. Entsorgen Sie Ihre Bioabfälle bitte artgerecht natürlich.

**Vielen Dank
für Ihre Unterstützung!**



Mehr Infos?
QR-Code scannen
oder anrufen unter
0531 88 62-0.



Kurzmeldungen

10 Jahre SÜDLICHT

In diesem Jahr feiert SÜDLICHT das 10-jährige Jubiläum. Zu diesem Anlass verlost in Zusammenarbeit mit unseren treuen Kooperationspartnern von der Braunschweiger Baugenossenschaft eG und der Nibelungen-Wohnbau-GmbH im letzten Heft zehn Gutscheine im Gesamtwert von 500 Euro. Zur Auswahl standen ein Restaurantbesuch, Karten für ein Spiel der Eintracht, ein Friseurbesuch und Gutscheine fürs Sportbad Heidberg oder das Salzzimmer am Jenastieg. Spitzenreiter war eindeutig der Restaurantbesuch; doch auch Karten für ein Heimspiel der Eintracht Braunschweig standen hoch im Kurs.

»Ich habe noch nie was gewonnen«, staunte Wolf-Dietfried Schiel aus Melverode verblüfft. Schön, dass wir da helfen konnten!



Alena Timofeev (links) und Julia Knittel (rechts) vom Nachbarschaftsladen und unsere Gewinner*innen: (v.l.n.r.) Anke Pallad, Maren Miethling, Frieda Diede, Wolf-Dietfried Schiel, Carina Tanner mit Hetty und Karin Vonderwall.



Tschüss, Hof Armbrecht!

Viele Heidberger*innen trauern, dass der Stand vom Hof Armbrecht nach zig Jahren den Betrieb eingestellt hat. Frau Armbrecht erklärte, sie wären mit der Landwirtschaft, dem Hofladen in Leiferde und ihrer Tätigkeit als Rewe-Lieferanten voll ausgelastet. Aus wirtschaftlichen Gründen rechnet sich der Marktstand am Erfurtplatz leider nicht mehr.

2006 hatte Torsten Armbrecht den Hof von seinem Vater übernommen. Inzwischen ist der Betriebsleiter beruflich anderweitig orientiert (er promoviert und stehe daher nicht mehr vollständig zur Verfügung). Vor allem sollen die vier Kinder des Familienbetriebs nicht unter der beruflichen Auslastung leiden. Wir sagen daher: Tschüss, Familie Armbrecht! Schade,

dass damit auch ein Stück des Heidberger Wochenmarktes geht.



Schöne Geschenke
aus aller Welt
und der Region

Görlitz 6

im Einkaufszentrum Melverode
Görlitzstraße 6
Geöffnet:
Dienstags 16 - 19 Uhr
Donnerstags 11 - 14 Uhr

Klüger als Betrüger

Begriffe wie »Enkeltrick«, »Falsche Polizeibeamte« oder »Schockanrufe« gehören leider zum Alltag. In diesem Deliktsfeld versuchen Kriminelle, ihre Identität und Absichten zu verschleiern, um Geld oder Wertgegenstände zu erbeuten. Zu den Opfern zählen besonders ältere Menschen, denn immer wieder gelingt es Betrügern und Trickdieben hohe Geldbeträge oder Wertsachen zu erschwindeln.

Egal, ob man zu Hause, zu Fuß oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs ist – wichtig ist, die Tricks und Schlichen Krimineller zu kennen, um sich sicher und selbstbewusst bewegen zu können. Die Braunschweiger Polizei möchte daher über die aktuellen Vorgehensweisen von Täter*innen informieren, um auf derartige Situationen vorzubereiten.

Am 6. November laden die Nibelungen-Wohnbau-GmbH, die Vonovia und der AWO-Nachbarschaftsladen Heidberg zum Vortrag »Klüger als Betrüger – schlauer als Klauer« ein.

Er findet um 10.00 Uhr im Foyer der St. Thomas-Gemeinde, Bautzenstraße 26 statt.

Referent ist Kriminalhauptkommissar Jens Zeiler.



Kurzmeldungen

Weihnachten im Quartier

Erinnert sich jemand an die tolle Stimmung beim letzten Weihnachtsmarkt in Merverode? Gut, denn am 29. November wird es den nächsten Weihnachtsmarkt geben. Er findet wie in den Vorjahren nach einer Andacht um 15.30 Uhr ab 16.00 Uhr vor der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche statt. Und auch der Nikolaus wird sich am 6. Dezember erneut zum Feuerwehrhaus an der Glogastraße 11 begeben, um bei Bratwurst und Stockbrot (brave) Kinder zu beschenken. Im Heidberg gibt es zwar keinen Weihnachtsmarkt, aber einen Adventsbasar bei Bratwurst, Waffeln, Kaffee und Kuchen, der am 1. Dezember, nach dem Gottesdienst, um 12.00 Uhr in der St. Thomas-Gemeinde stattfinden wird. Zusätzlich wird am 15. Dezember um 18.00 Uhr ein Weihnachtskonzert des Gospelchors Braunschweig in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche aufgeführt.

Wem das nicht reicht, um in Weihnachtsstimmung zu kommen, kann außerdem beim Lebendigen Adventskalender teilnehmen und bei einem Becher Glühwein mit den Nachbar*innen im Heidberg und in Merverode die Adventstage zählen. Das Programm wird wie immer rechtzeitig bekanntgegeben.



50 Jahre Kleingartenverein Asseblick



Ein weiteres Jubiläum feierten die Heidberger Gartenfreund*innen vom Kleingartenverein Asseblick. Den Auftakt bildete der am 7. Juni erstmals durchgeführte Nationalitätenabend, der zu einem vollen Erfolg wurde. »Es war einfach fantastisch, was unsere Pächterinnen aus Polen, der Ukraine und Russland an landestypischen Speisen und Getränken (für die die Pächter sorgten) vorbereitet hatten. Dazu gehörten natürlich auch Trachten, Musik und der Entschluss, bei kommenden Sommerfesten wieder die multikulturelle Zusammensetzung unseres Vereins zu nutzen«, freut sich Rainer Nagel, der 1. Vorsitzende.

Am Tag darauf eröffneten Stadtbezirksbürgermeister Matthias Disterheft, der Vorsitzende des Landesverbands, Manfred Weiß, und der Bezirksvorsitzende Fredy Ahrens die Jubiläumsfeier mit Grußworten, in denen sie vor allem die wichtige Rolle eines aktiven Vereinslebens sowie eines friedlichen Miteinanders hervorhoben.

Nach Kaffee und Kuchen begann das Kinderfest, das von den »Partygirls« des Vereins mit viel Liebe und Einfallsreichtum vorbereitet wurde. Dabei gab es nicht nur eine Hüpfburg nebst Spielstraße, sondern auch Ponyreiten, eine Kletterwand und eine Verlosung.

Rainer Nagel: »Bedanken möchten wir uns bei der Firma Görge aus Merverode, dem Heidberg-Büdche, der Bäckerei Ziebart, der Gärtnerei Kurda, der Buchhandlung Graff, dem Samenhaus Knieke, bei Neudorf, Compo und dem Globus Baumarkt, die mit Sach- bzw. Geldspenden unser Fest unterstützten.« Ein besonderer Dank gilt auch der Rentnerband Waggum, die mit Livemusik zum Gelingen des Fests beitrug und natürlich den zahlreichen Helfer*innen aus dem Verein.

Leben und Hilfe bei Höreinschränkungen

Das Wohlbefinden eines jeden Menschen wird entscheidend durch das Umfeld bestimmt, in dem er lebt. Für Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen sind die Anforderungen an die Wohnumgebung jedoch besonders hoch.

Um ihren Mieterinnen und Mietern zu ermöglichen, so lange wie möglich selbstbestimmt in ihren eigenen vier Wänden zu wohnen, hat die Nibelungen-Wohnbau-GmbH Wohnkonzepte entwickelt, die die dafür notwendigen baulichen Voraussetzungen schaffen. Gemeinsam mit verschiedenen Kooperationspartnern bietet die Wohnbaugesellschaft zudem Dienstleistungen an, die ein Plus an Service und Komfort bieten und ihren individuellen Bedürfnissen entsprechend genutzt werden können.

Wer mehr dazu erfahren möchte: Am 29. Oktober stellt die Nibelungen gemeinsam mit der DRK Wohnraumberatung in einem Vortrag ihre Angebote vor. Die Bandbreite reicht von einfachen Serviceleistungen bis hin zu Wohnformen für umfassenden Unterstützungsbedarf.

Ein Hörverlust passiert oft schleichend. Betroffene Menschen meiden große Gesprächsrunden, Kino und Konzerte sind kein Vergnügen mehr. Doch glücklicherweise schreitet die Entwicklung von Hilfen, die den Alltag erleichtern, ständig voran.

Die Wohnberatung informiert über solche Hilfsmittel, vom Vibrationswecker bis zur Spracherkennungs-App. Außerdem werden Hinweise zur Verbesserung der Raumakustik gegeben.

Der Vortrag »Wohnkonzepte fürs Leben und Hilfe bei Höreinschränkungen« findet am 29. Oktober um 15.00 Uhr im Beratungszentrum Wohnen, Hallestraße 54 im Heidberg statt. Bitte die Klingel der DRK nutzen!



Kurzmeldungen

Dr. Helmut Blöcker (1945 – 2024)

Viele Heidberger*innen kannten ihn persönlich. Als Vorsitzender des HSC Leu 06 traf man ihn oft auf der Bezirkssportanlage oder wenn er vor dem Einkaufszentrum am Erfurtplatz für seine politischen Ziele warb. Dr. Helmut Blöcker bezeichnete sich gerne als »Grüner der ersten Stunde«, auch wenn er erst 2001 der Partei beitrug, um sich als Ratskandidat aufstellen zu lassen. Doch das war nur der Anfang. 2006 wurde er Mitglied des Bezirksrates Heidelberg-Melverode, dann 2009 Bundestagskandidat für den Wahlkreis Braunschweig. Nur zwei Jahre später konnte er als Ratsherr sowie als stellvertretender Bezirksbürgermeister von Heidelberg-Melverode die politische Landschaft Braunschweigs mitgestalten. 2016 folgte schließlich seine Ernennung zum Bürgermeister. Dieses Amt sei sein »Finale furioso«, meinte er damals augenzwinkernd. Der »leidenschaftliche Großvater« wollte nachhaltige (»enkeltaugliche«) Politik machen. In seiner Jugend hatte der Wahl-Heidberger von der Waterkant jedoch andere Ambitionen: Während seines Studiums stand er in der Freizeit mit seiner Band auf der Bühne. Eine Handverletzung bereitete seiner Laufbahn als Gitarrist ein Ende.



Doch auch so konnte er auf ein erfülltes Berufsleben zurückblicken. Jahrzehnte spielte er als weltweit anerkannter Genomforscher eine aktive Rolle bei der Etablierung mehrerer wissenschaftlicher Förderprogramme auf nationaler und europäischer Ebene. Er trat als Berater von internationalen Firmen und Ministerien in Erscheinung und war gewählter Koordinator des Deutschen Humangenom-Programms. 30 Jahre leitete er die Forschungsabteilung Genomanalyse am Helmholtzzentrum.

Nach langer schwerer Krankheit ist Dr. Helmut Blöcker am 8. September im Alter von 79 Jahren in Berlin gestorben. Dazu die Ratsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen: »Besonders die große Leidenschaft für seine politische Arbeit werden wir immer in Erinnerung behalten.«

Töpfern in Melverode

Die wenigsten Menschen im Quartier wissen, dass es in Melverode eine Töpfergruppe gibt. Noch weniger wissen jedoch, dass sogar zwei Gruppen existieren. Gruppe 1 trifft sich jeden Mittwoch von 19.00 bis 21.00 Uhr im Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche in der Görlitzstraße, um gemeinsam kreativ zu sein. Die dort gefertigten Keramiken werden jedes Jahr auf dem Melveroder Weihnachtsmarkt zu Gunsten der Kirchengemeinde verkauft.

Wer jetzt neugierig geworden ist oder einfach nur Lust hat mitzumachen, ist immer herzlich willkommen, denn die Gruppe 1 sucht dringend Nachwuchs. Also: Einfach vorbeikommen!

FUSSBALLTERMINE Oktober – Dezember



HSC LEU 06

Spiele im Heidelberg, Salzdahlemer Straße 129 a:

Kinder + Jugendliche Eintritt frei
Frauen, Mitglieder + Rentner 2,00 €, Erwachsene 3 €

ERSTE HERREN

(Kreisliga Braunschweig)

13. Okt.	15:00 Uhr	gegen	TV Mascherode
27. Okt.	15:00 Uhr	gegen	BSB Ölper
10. Nov.	15:00 Uhr	gegen	TSC Vahdet 2

Auswärtsspiele:

20. Okt.	12:00 Uhr	bei	VFR Weddel, 1. Herren
03. Nov.	13:00 Uhr	bei	SV Melverode-Heidelberg

SV MELVERODE-HEIDBERG

Spiele in Melverode, Glogaustraße 12:

ERSTE HERREN

(Kreisliga Braunschweig)

13. Okt.	13:00 Uhr	gegen	BSV Ölper
03. Nov.	13:00 Uhr	gegen	HSC Leu 06

Auswärtsspiele:

27. Okt.	11:00 Uhr	bei	TSC Vahdet 2
10. Nov.	11:00 Uhr	bei	BSC Acosta II
17. Nov.	11:30 Uhr	bei	TSV Germania Lamme 2

ZWEITE HERREN

(1. Kreisklasse, Südstaffel)

13. Okt.	11:00 Uhr	gegen	TSV Rühningen
03. Nov.	SPIELFREI		

Auswärtsspiele:

20. Okt.	14:00 Uhr	bei	SV Broitzem 2
27. Okt.	10:00 Uhr	bei	SCE Gliesmarode
05. Nov.	19:00 Uhr	bei	VfB Rot-Weiß 3
10. Nov.	13:00 Uhr	bei	FT Braunschweig IV



Jeweils aktuelle Infos
finden Sie unter:
www.fussball.de



ANDREAS GÜNTER BESTATTUNGEN

Zuhören,
verstehen und
angemessen reagieren

Hauptsitz

Trautenaustraße 16, Braunschweig

Groß Schwülper und Gifhorn

auch in BS-Melverode



Unser Andachtsraum in der Trautenaustraße



Unser Trauerkaffee in der Trautenaustraße



Tag & Nacht: 0531 - 88 69 24 00

www.günter-bestattungen.de

Fordern sie unsere kostenlose Broschüre an!

A large, light blue heart shape is superimposed over a white, stylized map outline of Braunschweig. The map lines are thick and irregular, representing the city's street grid and major thoroughfares. The heart is centered and contains the text "Hier schlägt unser Herz." in a white, handwritten-style font.

Hier schlägt
unser
Herz.

Seit 1887.

ZU HAUSE IN BRAUNSCHWEIG